ohne (...) a+pt lesbar

Die		Die	
Kinder		Kinder	
des		des	
*Ein*setzers *Ab*setzers Schau*end*en			
Gottes		Gottes	
- Ihr Ihr		-	
Ihre		Ihre	
Untenanfangen Untenbeginnen			
Herkunft		Herkunft	
und		und	
ihr		ihr	
für das **Hinauf** *offenkundig Zu*gewendet*sein* Hinaufwenden wieder *offenkundig Zu*gewendet*sein*			
Verhalten		Verhalten	
1.)	1.)	All*jed*er,	Joh 7.41+42 Gal 3.26
pna no ma			
πᾶς	ὁ		
All*jed*er, Jeder	der	der,	
pt pr no ma		*der*	
πιστεύων	ὅτι		
treu *dazu Steh*ende, Glaubende	daß	(*im Verlauf dieses Zeitlaufs*)pt	
	hebrÜ: no ma	treu	
	Ἰη-σοῦς		
der	Er *mach*t Werden-*bedeutet* Rettung Er wird *fortdauernd-bedeutet* Rettung werden*mach*ende-Rettrufer Werden*mach*ende,-*der* Rettung *ist*, <JHWH>,-*der* Rettung *ist*, <JHWHs>-Rettrufer	*dazu*	
	Je-sus,	daß	
	Jöho-schua	Jesus	
3 p pr			1 Joh 4.2+15 Mat 16.16 Mar 8.29 Luk 9.20 Apg 9.22
ἐστιν	ὁ		
ist er	der	der	
no ma	prp gn	Christus	
χριστὸς	ἐκ		
sich als **Brauchbar** *Erweisend*e Brauchbar*gemacht*e Bedarf*sgerecht*e Gemilderte Gesalbte Bestrichene	aus		
Christus,		ist,	
		hat	
		sich	
	gn ma	aus	
τοῦ	θεοῦ		
dem	*Ein*setzer *Ab*setzer Schau*end*en	dem	
	Gott	Gott	
3 p pe md/ps	3 p pe md/ps (Vorgang + Zustand)		Joh 3.3 1 Petr 1.23 1 Joh 3.9 1 Joh 4.7
γεγέννηται			
sich erwerden*mach*en *lass*en hat er	*in das* Erwerden *ge*bracht worden ist er	*ge*bären	
sich *ge*bären *lass*en hat er	*ge*boren worden ist er.		
sich erzeugen *lass*en hat er	erzeugt worden ist er		
sich zeugen *lass*en hat er	gezeugt worden ist er	*lass*en.	

ohne (...) a+pt lesbar

καὶ
Und

pna no ma
πᾶς
all*jed*er,
jeder

ὁ
der

pt pr no ma
ἀγαπῶν
sich Be**führen***lass***ende**
sich **befähigt** *auf den rechten Weg* **Führen***lass***ende**
für **führ***ungs***be***rechtigt Eracht***ende**
Liebende

prp ak
τὸν
den

hinein in
[h]*in Richtung auf*
-
-

pt a1 ak ma kt
γεννήσαντα
(*de facto*) **Erwerden***mach***en***lass***enden**
(*de facto*) *Ge***bären***lass***enden,**
(*de facto*) **Erzeugen***lass***enden**
(*de facto*) **Zeugen***lass***enden**

3 p pr
ἀγαπᾷ
*be***führen** *will* **er**
befähigt *auf den rechten Weg* **führen** *will* **er**
für **führ***ungs***be***rechtigt eracht***et er**
liebt er

κ, A, R
καὶ
auch

κ, MS 69: ak ne
|τὸ|
|das|

[A, B, Ψ, R: ak ma]
[τὸν]
[den]

κ, MS 69: pt pe ak ma md/ps
|γεγεννημένον|
|sich Erwerden*mach***en***lass***enhabende**
|sich *Ge***bären***lass***enhabende**
|sich Erzeugen*lass***enhabende**
|sich Zeugen*lass***enhabende**

pt pe ak ma md/ps (Vorgang + Zustand)

in das **Erwerden** **Ge***bracht***worden(seiend)e|**
*Ge***borenworden(seiend)e|**
Erzeugtwordenworden(seiend)e|
Gezeugtwordenworden(seiend)e|

[A, B, Ψ, R: pt pe ak ma md/ps
[γεγεννημένον]
[sich Erwerden*mach***en***lass***enhabenden**
[sich *Ge***bären***lass***enhabenden**
[sich Erzeugen*lass***enhabenden**
[sich Zeugen*lass***enhabenden**

pt pe ak ma md/ps (Vorgang + Zustand)]

in das **Erwerden** **Ge***bracht***worden(seiend)en]**
*Ge***borenworden(seiend)en]**
Erzeugtwordenworden(seiend)en]
Gezeugtwordenworden(seiend)en]

prp gn
ἐξ
aus

3 p gn ma
αὐτοῦ
seiner
i*hm.*

[1]aL, **Codex Alexandrinus** und **Textus Receptus** schreiben:
„*will* **auch** **den***jenigen* **be***fähigt auf den rechten Weg* **führen,**
der **sich aus i***hm* (*fortlaufend*)[pt] *ge***bären** *lass***en hat,**“
[1]aL, **Codex Vaticanus** und **Codex Athos Laurensis** schreiben („**auch**“ `fehlt`):
„*will* **auch** **den***jenigen* **be***fähigt auf den rechten Weg* **führen,**
der **sich aus i***hm* (*fortlaufend*)[pt] *ge***bären** *lass***en hat,**“

Und
all*jed***er,**
der,
der
(*im Verlauf dieses Zeitlaufs*)[pt]
den*jenigen*
für
führ*ungs***be***rechtigt* — Joh 8.42
*erach***tet,**
der
(*de facto*)[a]
(*fortlaufend*)[pt]
*ge***bären** — 1 Petr 1.3
läßt,
[1]*will*
[1]**auch**
[1]**das**
[1]**be***fähigt*
[1]*auf*
[1]*den*
[1]*rechten*
[1]*Weg*
[1]**führen,**
[1]*das*
[1]**sich**
[1]**aus**
[1]**i***hm*
[1](*fortlaufend*)[pt]
[1]*ge***bären**
[1]*lass***en**
[1]**hat.**

ohne (...) a+pt lesbar

2.)	2.)	
prp dt	pna dt ma	
ἐν	τούτῳ	
In	diesem	
1 p pl pr		
γινώσκομεν	ὅτι	
wissen wir,	daß	
kennen wir		
erkennen wir		
anerkennen wir		
	1 p pl pr / 1 p pl pr kj	
ἀγαπῶμεν		
beführen / würden wir		
befähigt auf den rechten Weg führen / würden wir		Joh 1.12
für führungsberechtigt erachten / würden wir		Röm 8.14
lieben / würden wir		
	ak ne pl	
τὰ	τέκνα	
die	Kinder	
	gn ma	
τοῦ	θεοῦ	
des	Einsetzers	
	Absetzers	
	Schauenden	
	Gottes,	
kj-Einleitung	prp ak	
ὅτ-αν		
wann-gleichsam	hinein in	
wenn-der Fall eintritt daß	hin Richtung auf	
	-	
	-	
	ak ma	
τὸν	θεὸν	
den	Einsetzer	
	Absetzer	
	Schauenden	
	Gott	
	{1 p pl pr } / 1 p pl pr kj	
ἀγαπῶμεν		
uns beführen würden / sollten wir		
uns befähigt auf den rechten Weg führen lassen würden / sollten wir,		
für führungsberechtigt erachten würden / sollten wir		
lieben würden / sollten wir		
καὶ	τὰς	
und	die	
ak fe pl	3 p gn ma	
ἐν-τολὰς	αὐτοῦ	
Innen-Vollendigungen	seinerseits	
Innen-Ziele	seine,	
Gebote,		
ℵ, R: 1 p pl pr kj	[B, Ψ: 1 p pl pr kj]	
|τηρῶμεν|	[ποιῶμεν]	
|hüten würden / sollten wir|	[tun würden / sollten wir].	
	[machen würden / sollten wir]	

In diesem wissen wir, daß wir die Kinder des Gottes befähigt auf den rechten Weg führen {würden}, wann gleichsam wir den Gott uns hin Richtung auf befähigt auf den rechten Weg führen lassen würden, [1]und [1]wir [1]seine [d] Gebote [1]hüten [1]würden.

1 Joh 2.3
Apk 14.12

[1]aL, **Codex Vaticanus** und **Codex Athos Laurensis** schreiben:
„und wir seine [d] Gebote tun würden."

3.)			3.)
	א, B, R: pna no fe		3 p pr
αὕτη	γάρ	ἐστιν	
Dies	denn	ist sie	
			no fe
ἡ		ἀγάπη	
die		*Be*führung	
		be*fähigte richtige Weg*führung	
		Führ*ungs*be*rechtig*ung	
		Liebe	
	gn ma		
τοῦ	θεοῦ	ἵνα	
des	*Ein*setzers	auf daß	
	*Ab*setzers		
	Schau*end*en		
	Gottes,		
	ak fe pl		3 p gn ma
τὰς	ἐν-τολὰς	αὐτοῦ	
die	In*nen*-Vollendigungen	seiner*seits*	
	In*nen*-Ziele	seine,	
	Gebote,		
1 p pl pr kj	א, B, R		[A]
τηρῶμεν	|καὶ|	[καὶ]	
hüten *würd*en / *soll*ten wir,	|und|	[Und]	
א, A, B, R:	no fe pl		3 p gn ma
αἱ	ἐν-τολαὶ	αὐτοῦ	
die	In*nen*-Vollendigungen	seiner*seits*	
	In*nen*-Ziele	seine,	
	Gebote,		
aj no fe pl			3 p pl pr
βαρεῖαι	οὐκ	εἰσίν	
schwere	nicht	sind sie.	
beschwerlichen	k*eine*		

[1]aL, **Codex Alexandrinus** schreibt (`Anfangs-Text fehlt`):
„**Und seine** [d] **Gebote sind k*eine* schweren.**“

[1]Denn	
[1]dies	
[1]ist	
[1]die	
[1]be*fähigte*	
[1]*richtige*	
[1]*Weg*führung	2 Joh 6
[1]des	
[1]Gottes,	
[1]auf	
[1]daß	Joh 14.15, 21, 23
[1]wir	
[1]seine [d] Gebote	5 Mos 12.28 Ps 119.47
[1]hüten	
[1]*würd*en,	
[1]und	
[1]seine [d] Gebote	5 Mos 30.11 Mi 6.8
[1]sind	
[1]k*eine*	
[1]schweren.	

ohne (...) a+pt lesbar

4.) 4.)

	aj no ne			
ὅτι	πᾶν	τὸ	Da	
Da	all	das		
			all	
	pt pe no ne md/ps			
	γεγεννημένον			
	sich Erwerden*mach*en*las*senhabende		das,	
	sich *Ge*bären*las*senhabende			
	sich Erzeugen*las*senhabende		*das*	
	sich Zeugen*las*senhabende			
			sich	
	pt pe no ne md/ps (Vorgang + Zustand)			
	in das Erwerden Ge*brach*tworden(seiend)e		(*fortlaufend*)pt	
	*Ge*borenworden(seiend)e			
	Erzeugtwordenworden(seiend)e		aus	
	Gezeugtwordenworden(seiend)e			
prp ak		gn ma	dem	
ἐκ	τοῦ	θεοῦ		
aus	dem	*Ein*setzer	Gott	
		*Ab*setzer		
		Schau*end*en	*ge*bären	1 Joh 4.7 1 Joh 5.18
		Gott,		
			*las*sen	
3 p pr	*prp ak*			
νικᾷ		τὸν		
siegt es	über	den	hat,	
*be*siegt es	-	das		
überwindet es	-	die	*be*siegt	Joh 16.33
		den		
ak ma		ℵ: *prp gn*	die	
κόσμον	καὶ			
Schmuck	und	|*durch*	Welt,	
Geschmückte				
Welt,			[1]und	
Kosmos				
pna gn fe		[ℵ², A, B, R: pna no fe]	[1]*durch*	
|αὕτης|		[αὕτη]		
dies|		[dies]	[1]dies	
3 p pr		no fe	[1]ist	
ἐστὶν	ἡ	νίκη		
ist er	der	Sieg,	[1]der	
	die	Überwindung		
	pt a1 no fe kt	*prp ak*	[1]Sieg,	1 Kor 15.57 Apk 12.11
ἡ	νικήσασα			
der	(*de facto*) siegende	über	der,	1 Joh 4.4 Apk 15.2
die	(*de facto*) *be*siegende	-		
	(*de facto*) überwindende	-	*der*	
	ak ma			
τὸν	κόσμον		die	
den	Schmuck	:		
das	Geschmückte		Welt	
die	Welt			
den	Kosmos		(*im Verlauf dieses Zeitlaufs*)pt	
	no fe	1 pl gn		
ἡ	πίστις	ἡμῶν	(*de facto*)a	
Die	Treue,	unserer*seits*		
Die	Treue*verbind*ung,	unsere.	*be*siegt:	
Der	Glaube	unser		
			Unsere d Treue*verbind*ung.	2 Tim 4.7

[1]aL, 2. Korrektor Codex Sinaiticus, Codex Alexandrinus, Codex Vaticanus und Textus Receptus schreiben:
„und dies ist der Sieg,“

ohne (...) a+pt lesbar

5.)		5.)		
	pn no ma		א, B, K, P:	
τίς		δέ		[1]Wer
Wer		aber		[1]aber
		B = 2		
	א, A, B, K, P, R: 3 p pr			
ἐστιν		ὁ		[1]ist
ist er		der		[1]der*jenige*, 1 Joh 4.4
B = 1				
	pt pr no ma		*prp ak*	
νικῶν				*der*
Siegende		*über*		
Besiegende		-		(*im Verlauf dieses Zeitlaufs*)pt
Überwindende		-		
			ak ma	
τὸν		κόσμον		die
den		Schmuck		
das		Geschmückte		Welt
die		Welt		
den		Kosmos		*be*siegt,
εἰ		μὴ		als
wenn		nicht		
als		nur		nur
			pt pr no ma	
ὁ		πιστεύων		der*jenige*,
der		treu *dazu Steh*ende,		
		Glaubende		*der*
ὅτι				
daß		*der*		(*im Verlauf dieses Zeitlaufs*)pt
	hebrÜ: no ma		3 p pr	
Ἰη-σοῦς		ἐστιν		treu
Er *mach*t Werden-*bedeutet* Rettung Er wird *fortdauernd-bedeutet* Rettung werden*mach*ende-Rettrufer Werden*mach*ende,-*der* Rettung *ist*, <JHWH>,-*der* Rettung *ist*, <JHWHs>-Rettrufer		ist er		*dazu* Röm 8.37 Eph 6.16 1 Joh 3.23 *steht*,
Je-sus,				daß
Jöho-schua				Jesus
			no ma	
ὁ		υἱὸς		der
der		Sohn		
			gn ma	
τοῦ		θεοῦ		Sohn
des		*Ein*setzers *Ab*setzers Schau*end*en		des Joh 20.31 1 Joh 4.15
		GOTTES.		Gottes
				ist.

[1]aL, **Codex Alexandrinus** und **Textus Receptus** schreiben („**aber**“ `fehlt`):
„**Wer ist der***jenige*,“

[1]aL, **Codex Vaticanus** schreibt (`Wortreihenfolge`):
„**Wer ist aber der***jenige*,“

6.) 6.)

pna no ma	3 p pr	
οὗτός	ἐστιν	ὁ
Dieser	ist er	der

pt a2 no ma kt	prp gn
ἐλθὼν	διὰ
(*de facto*) Gekommenseiende	durch

gn ne
ὕδατος	καὶ
Wasser	und

prp gn	gn ne	✖, A:
	αἵματος	καὶ
durch	Blut	und

prp gn	no ne
	πνεύματος
durch	Geist	:
	Atmung	

hebrÜ: no ma	no ma
Ἰη-σοῦς	χριστός
Der Er *mach*t Werden-*bedeutet* Rettung Er wird *fortdauernd-bedeutet* Rettung werden*mach*ende-Rettrufer Werden*mach*enden,-*der* Rettung *ist*, <JHWH>,-*der* Rettung *ist*, <JHWHs>-Rettrufer	*der* *sich als* Brauchbar *Erweisend*e Brauchbar*gemacht*e Bedarf*sgerecht*e Gemilderte Gesalbte Bestrichene
Je-sus,	Christus,
Jöho-schua	

prp dt		dt ne
οὐκ	ἐν	τῷ	ὕδατι
nicht	in	dem	Wasser

✖, A, R: av	[B: aj dt ma]
|μόνον|	[μόνῳ]
|allein|	[allein],
|einzig|	[einzig]
|nur|	[nur]

prp dt	
ἀλλ’	ἐν	τῷ
etwas anderes *ist bestimmt*	in	dem
sondern		

dt ne		✖, R: *prp dt*	[A, B: prp dt]
ὕδατι	καὶ		[ἐν]
Wasser	und	|*in*|	[in]

✖, B, R:	dt ne	[A:	dt ne]
|τῷ	αἵματι|	[τῷ	πνευματι]
|dem	Blut|	[dem	Geist].
		[der	Atmung]

[1]aL, **Codex Alexandrinus** schreibt:
„**Dieser ist der***jenige*,
der (*de facto*)[a] (*im Verlauf dieses Zeitlaufs*)[pt] **durch Wasser und Blut gekommen ist***:*
Jesus Christus.
Nicht in dem Wasser allein, sondern in dem Wasser und in dem Geist.“
[1]aL, **Codex Vaticanus** schreibt („**und Geist**“ `fehlt`):
„**Dieser ist der***jenige*,
der (*de facto*)[a] (*im Verlauf dieses Zeitlaufs*)[pt] **durch Wasser und Blut und Geist gekommen ist***:*
Jesus Christus.
Nicht in dem Wasser allein, sondern in dem Wasser und in dem Blut.“
[1]aL, **Textus Receptus** schreibt („**und Geist**“ `fehlt`):
„**Dieser ist der***jenige*,
der (*de facto*)[a] (*im Verlauf dieses Zeitlaufs*)[pt] **durch Wasser und Blut gekommen ist***:*
Jesus Christus.
Nicht in dem Wasser allein, sondern in dem Wasser und *in* **dem Blut.**“

[1]Dieser
[1]ist
[1]der*jenige*,
[1]*der*
[1](*de facto*)[a]
[1](*im Verlauf dieses Zeitlaufs*)[pt]
[1]durch
[1]Wasser
[1]und
{*durch*}
[1]Blut — Eph 1.7, Heb 9.22
[1]und
{*durch*}
[1]Geist
[1]gekommen
[1]ist*:*
[1]Jesus
[1]Christus.
[1]Nicht
[1]in
[1]dem
[1]Wasser — Mat 3.13+16, Mar 1.9+10, Luk 3.21, Joh 1.31
[1]allein,
[1]sondern
[1]in
[1]dem
[1]Wasser
[1]und — Joh 19.34
[1]*in*
[1]dem
[1]Blut. — 1 Petr 1.19

Das		Bezeugen
	:	
Geist,	Wasser,	Blut
Atmung		
		no ne
καὶ	τὸ	πνεῦμά
Und	der	Geist
	die	Atmung
3 p pr		pt pr no ma
ἐστιν	τὸ	μαρτυροῦν
ist er	der	Bezeugende,
ist sie		
		no ne
ὅτι	τὸ	πνεῦμά
da	der	Geist
	die	Atmung
3 p pr		no fe
ἐστιν	ἡ	ἀ-λήθεια
ist er	die	Un-Verhohlenheit
ist sie	das	*Ge*mahlene
	die	Wahrheit,
7.)		7.)
		ℵ
ὅτι		οἱ
da		die
	nu no ma pl	3 p pl pr
τρεῖς		εἰσὶν
dreie		sind sie
		pt pr no ma pl
οἱ		μαρτυροῦντες
die		Bezeugenden
	:	
[R: prp dt		dt ma
[ἐν	τῷ	οὐρ-ανῷ
[In	dem	sichtbar-Oberen
		[Himmel]
		no ma
ὁ		πατήρ
der		Vater,
	no ma	
ὁ	λόγος	καὶ
das	Wort	und
[der / das	Erwogene]	
[der / das	Erwählte]	
[das	Rechnung*slegen*]	
[der	Logos]	
[die	Log*ik*]	
	aj no ne	no ne
τὸ	ἅγιον	πνεῦμα
der	*zur* Führ*ung geeigne*te	Geist.
[die	*zur* Führ*ung beauftrag*te	Atmung]
	[heilige]	
	[*zur* Verfüg*ung steh*ende]	
	pna no ma pl	
καὶ	οὗτοι	οἱ
Und	diese,	die
nu no ma pl	nu no ne	3 p pl pr]
τρεῖς	ἕν	εἰσιν]
dreie	eins	sind sie.]

[1]aL, **Textus Receptus** schreibt (Hinzugefügte unbezeugte „**Dreieinigkeits**“-Formulierung“):
„**da drei die***jenigen* **sind,** *die* (*im Verlauf dieses Zeitlaufs*)[pt] **bezeugen**:
In dem Himmel der Vater, der Logos und der *zur* **Führ***ung beauftrag***te Geist.**
Und diese, die drei sind eins.“

Das

Bezeugen:

Geist,

Wasser,

Blut

Und

der

Geist

ist

der*jenige*,

der

(*im Verlauf dieses Zeitlaufs*)[pt]

bezeugt,

da

der

Geist

die

Wahrheit

ist,

[1]**da**

[1]**die**

[1]**drei**

[1]**die***jenigen*

[1]**sind,**

[1]*die*

[1](*im Verlauf dieses Zeitlaufs*)[pt]

[1]**bezeugen**:

Mat 3.16
Mar 1.10
Luk 3.22
Joh 1.33
1 Joh 2.27

Joh 4.23
Joh 14.17
Joh 15.26
Joh 19.35

1 Joh 5.8

[1]aL,

Codex Alexandrinus

und

Codex Vaticanus

schreiben:

„**da**

drei

die*jenigen*

sind,

die

(*im Verlauf dieses Zeitlaufs*)[pt]

bezeugen:“

ohne (...) a+pt lesbar

8.)			8.)
	[R:		nu no ma pl
[καὶ		τρεῖς	
[Und		dreie	
	3 p pl pr		
εἰσὶν		οἱ	
sind sie		die	
	pt pr no ma pl		prp dt
μαρτυροῦντες		ἐν	
Bezeugenden		in	
			dt fe]
τῇ		γῇ]	
dem		Erdland	
[der		Erde]	
	:]		
			no ne
τὸ		πνεῦμα	
Der		Geist	
Die		Atmung	
καὶ		τὸ	
und		das	
	no ne		
ὕδωρ		καὶ	
Wasser		und	
			no ne
τὸ		αἷμα	
das		Blut.	
καὶ		οἱ	
Und		die	
	nu no ma pl		prp ak
τρεῖς		εἰς	
dreie		hinein in	
ak ne	nu ak ne		3 p pl pr
τὸ	ἕν	εἰσιν	
das	eine	sind sie	

[1]aL,
Textus Receptus
ergänzt:
„Und
drei
sind
die*jenigen*,
die
(*im Verlauf dieses Zeitlaufs*)[pt]
in
der
Erde
bezeugen:“

Der
Geist
und
das
Wasser
und
das
Blut.
Und
die
drei
sind
hinein
in
das
eine.

Mat 3.16
Mar 1.10
Luk 3.22
Joh 1.32

Luk 4.18
Apg 10.38

Mat 3.16
Mar 1.10
Luk 3.21
Joh 1.31

Heb 9.14

Mat 18.16
2 Kor 13.1
1 Tim 5.19
Heb 10.28

Joh 3.5

Weiteres	Bezeugen

9.) 9.)

ak fe

εἰ	τὴν	μαρτυρίαν
Wenn	das	Bezeugen

ℵ:	gn ma	[ℵ², A, B, R:
|τοῦ	θεοῦ|	[τῶν
|des	*Ein*setzers|	[der
	|*Ab*setzers|	
	|Schau*end*en|	
	Gottes|	

gn ma pl]	1 pl pr
ἀν-θρ-ώπων]	λαμβάνομεν
Hinauf-Gewandt-Eraugenden	*an*nehmen wir,
[empor-ragend-Augenden]	ergreifen wir
[Hinauf-Gedrehten]	
[Männer-Augen]	
[Antlitze²-*der* Männer¹]	
[Angesichter²-*der* Männer¹]	
[Menschen]	
[Leute]	

no fe

	ἡ	μαρτυρία
so	das	Bezeugen

	gn ma	aj no fe kp
τοῦ	θεοῦ	μείζων
des	*Ein*setzers	größer
	*Ab*setzers	
	Schau*end*en	
	Gottes	

3 p pr		pna no fe
ἐστίν	ὅτι	αὕτη
ist es,	da	dies

3 p pr		no fe
ἐστὶν	ἡ	μαρτυρία
ist es	das	Bezeugen

	gn ma	ℵ, ℵ², A, B, R
τοῦ	θεοῦ	|ὅτι|
des	*Ein*setzers	|da|
	*Ab*setzers	
	Schau*end*en	
	Gottes,	

[R: pna ak fe]	3 p pe	prp gn
[ἥν]	μεμαρτύρηκεν	περὶ
[welches]	bezeugt hat er	betreffs

	gn ma	3 p gn ma
τοῦ	υἱοῦ	αὐτοῦ
des	Sohnes,	seiner*seits*
		seines.

[1]aL, 2. Korrektor Codex Sinaiticus, Codex Alexandrinus und Codex Vaticanus schreiben:
„Wenn wir das Bezeugen der Menschen *an*nehmen, ist das Bezeugen des Gottes größer, da dies das Bezeugen des Gottes ist, da er betreffs seines [d] Sohnes bezeugt hat.“

[1]aL, Textus Receptus schreibt:
„Wenn wir das Bezeugen der Menschen *an*nehmen, ist das Bezeugen des Gottes größer, da dies das Bezeugen des Gottes ist, welches er betreffs seines [d] Sohnes bezeugt hat.“

Weiteres

Bezeugen

[1]Wenn
[1]wir
[1]das
[1]Bezeugen
[1]des — Mat 27.54, Mar 15.39, Luk 23.47, Joh 1.29+33, Joh 12.28
[1]Gottes
[1]*an*nehmen,
[1]*so*
[1]ist
[1]das
[1]Bezeugen
[1]des — Mat 3.17, Mar 1.11, Luk 3.22
[1]Gottes
[1]größer,
[1]da
[1]dies
[1]das
[1]Bezeugen
[1]des
[1]Gottes
[1]ist,
[1]da — 1 Joh 5.10
[1]er
[1]betreffs
[1]seines [d] Sohnes — Mat 17.5, Mar 9.7, Luk 9.35, 2 Petr 1.17
[1]bezeugt
[1]hat.

10.) 10.)

		pt pr no ma
ὁ		πιστεύων
Der		*in* **Treu***everbindung Steh***ende**
		zur **Treu***everbindung Komm***ende**
		eine **Treu***everbindung Eingeh***ende**
		zum **Glauben** *Komm***ende**
prp ak		ak ma
εἰς	τὸν	υἱὸν
hinein in	den	**Sohn**
[h]in *Richtung auf*		
[h]in		
	gn ma	3 p pr
τοῦ	θεοῦ	ἔχει
des	*Ein***setzers**	**hat** er
	*Ab***setzers**	
	Schau*end***en**	
	GOTTES	
	ak fe	[A:
τὴν	μαρτυρίαν	[τοῦ
das	**Bezeugen**	[des
gn ma]	prp dt	א, Ψ: 3 p dt ma
θεοῦ]	ἐν	|ἑ-αυτῷ|
*Ein***setzers]**	in	|sich-selber|
[*Ab***setzers]**		
[**Schau***end***en]**		
[GOTTES]		
	[A, B, R: 3 p dt ma]	
[αυτῷ]	ὁ	
[ihm]	Der	
[*sich*].		
		pt pr no ma
μὴ	πιστεύων	
nicht	*in* **Treu***everbindung Steh***ende**	
	zur **Treu***everbindung Komm***ende**	
	eine **Treu***everbindung Eingeh***ende**	
	zum **Glauben** *Komm***ende**	
prp dt		א, B, R: dt ma
	τῷ	|θεῷ|
infolge von	dem	|*Ein***setzer**|
[i]*mit*		|*Ab***setzer**|
		|**Schau***end***en**|
		|GOTT|
[A: dt ma]	prp ak	
[υἱῷ]		
[Sohn]	*zu*	*einem*
ak ma	3 p pe	3 p ak ma
ψεύστην	πεποίηκεν	αὐτόν
Fälscher	tätig *aus***ge***geb***en hat er**	ihn,
Lügner	**gemacht hat er**	

[1]aL, **Codex Alexandrinus** schreibt:
„**hat das Bezeugen des GOTTES in** *sich*.
Der*jenige*,
der (*innerhalb eines Zeitlaufs*)[pt] **nicht** [i]*mit* **dem Sohn** *in* **Treu***everbindung kommt*
hat ihn *zum* **Fälscher gemacht,**“
[1]aL, **Codex Vaticanus** und **Textus Receptus** schreiben:
„**hat das Bezeugen in** *sich*.
Der*jenige*,
der (*innerhalb eines Zeitlaufs*)[pt] **nicht** [i]*mit* **dem GOTT** *in* **Treu***everbindung kommt*
hat ihn *zum* **Fälscher gemacht,**“

Der*jenige*,
der
(*innerhalb eines Zeitlaufs*)[pt]
in
Treu*everbindung*
steht
[h]in
Richtung
auf
den
Sohn
des
GOTTES,
[1]**hat**
[1]**das**
[1]**Bezeugen** — Joh 3.33, Röm 8.16
[1]**in**
[1]**sich**
[1]**selber.**
[1]**Der***jenige*,
[1]*der*
[1](*innerhalb eines Zeitlaufs*)[pt]
[1]**nicht**
[1][i]*mit*
[1]**dem**
[1]**GOTT**
[1]*in*
[1]**Treu***everbindung*
[1]*kommt*
[1]**hat**
[1]**ihn**
[1]*zum*
[1]**Fälscher** — 1 Kor 15.15, 1 Joh 1.10
[1]**gemacht,**

a:

ὅτι	|οὐκ
da	|nicht

3 p pe

ἐπίστευκεν\|
in Treu*everbindung* ge*stand*en hat er\|
\|*zur* Treu*everbindung* ge*komm*en ist er\|
\|*eine* Treu*everbindung* ein*ge*gangen ist er\|
\|*zum* Glauben ge*komm*en ist er\|

[B, R: aS] [A:

[οὐ	πεπίστευκεν]	[οὐκ
		[nicht

3 p a1 kt]

[ἐπίστευσεν]
(*de facto*) *in* Treu*everbindung* ge*stand*en *hat* er]
[(*de facto*) *zur* Treu*everbindung* ge*komm*en *ist* er]
[(*de facto*) *eine* Treu*everbindung* ein*ge*gangen *ist* er]
[(*de facto*) *zum* Glauben ge*komm*en *ist* er]

prp ak		ak fe
εἰς	τὴν	μαρτυρίαν
hinein in	das	Bezeugen,
[h]in *Richtung auf*		
[h]in		

pna ak fe	ℵ: 3 p pe	[A, B, R: aS]
ἣν	|ἐμαρτύρηκεν|	[μεμαρτύρηκεν]
welches	bezeugt hat er	

	no ma	prp gn
ὁ	θεὸς	περὶ
der	*Ein*setzer *Ab*setzer Schau*end*e	betreffs
	GOTT	

	gn ma	3 p gn ma
τοῦ	υἱοῦ	αὐτοῦ
des	Sohnes,	seiner*seits*
		seines.

[1]aL, **Codex Alexandrinus** schreibt (`a statt pe`):
„da er (*de facto*)[a] nicht *zur* Treu*everbindung* ge*komm*en *ist* hinein in das Bezeugen,“

11.) 11.)

	pna no fe	3 p pr	
καὶ	αὕτη	ἐστὶν	ἡ
Und	dies	ist es	das

	no fe	ak fe
μαρτυρία	ὅτι	ζωὴν
Bezeugen,	daß	Leben,

	aj ak fe	3 p a1 kt
αἰ-ώνιον		ἔδωκεν
seins[2]-Gleiche[1] seins[2]-Ursächliche[1]		(*de facto*) geben *lassen hat* er
auf {unbestimmte} Zeit Laufende, Ä-onische		

ℵ, A, R: 1 p pl dt

|ἡμῖν|	ὁ
|uns|	der

	no ma	[B: 1 p pl dt]
θεός	[ἡμῖν]	καὶ
*Ein*setzer *Ab*setzer Schau*end*e	[uns],	und
GOTT		

pna no fe	[A: 3 p pr]	
αὕτη	[ἐστιν]	ἡ
dieses	[ist es]	das

	no fe	prp dt
ζωὴ	ἐν	τῷ
Leben	in	dem
	*in*folge *von*	

	dt ma	3 p gn ma	ℵ, B, R: 3 p pr
υἱῷ	αὐτοῦ		|ἐστιν|
Sohn	seiner*seits*		|ist es|.
	seinem,		

[1]aL, **Codex Alexandrinus** schreibt (`Wortreihenfolge`):
„daß uns der Gott (*de facto*)[a] *auf* {unbestimmte} Zeit laufendes Leben geben *lassen hat*,
und das dieses Leben ist in seinem [d] Sohn.“
[1]aL, **Codex Vaticanus** schreibt (`Wortreihenfolge`):
„daß der Gott uns (*de facto*)[a] *auf* {unbestimmte} Zeit laufendes Leben geben *lassen hat*,
und dieses ist das Leben in seinem [d] Sohn.“

[1]da	
[1]er	
[1]nicht	
[1]*zur*	
[1]Treu*everbindung*	
[1]ge*komm*en	
[1]ist	
[1]hinein	
[1]in	
[1]das	
[1]Bezeugen,	
welches	1 Joh 5.9
der	
GOTT	
betreffs	Joh 5.37 1 Kor 2.1
seines [d] Sohnes	
bezeugt	
hat.	
Und	
dies	
ist	
das	
Bezeugen,	
[1]daß	
[1]uns	
[1]der	Joh 3.15, 16+36 Joh 5.24 Joh 6.40 Joh 17.3 Joh 20.31 1 Joh 5.20
[1]GOTT	
[1](*de facto*)[a]	
[1]*auf**	
[1]{*unbestimmte*}*	*vgl. Röm 16.26 *auf* Zeit laufender Gott
[1]Zeit*	
[1]laufendes*	
[1]Leben	2 Tim 2.10 Auserwählten *auf* Zeit laufende Herrlichkeit (Bewährt*heitsb.*)
[1]geben	
[1]*lassen*	
[1]*hat*,	1 Petr 5.10 GOTT seine *auf* Zeit laufende Herrlichkeit (Bewährt*heitsb.*)
[1]und	
[1]das	
[1]dieses	
[1]Leben	
[1]ist	
[1]in	Joh 1.4
[1]seinem [d] Sohn.	Joh 5.26 Röm 6.23

12.)		12.)	
	ὁ Der		Der*jenige*, *der* (*im Verlauf dieses Zeitlaufs*)pt den Sohn hat, hat das Leben. Der*jenige*, *der* (*im Verlauf dieses Zeitlaufs*)pt den Sohn des GOTTES nicht hat, hat das Leben nicht. 1Diese 1*Dinge* 1schreibe 1ich 1(*de facto*)a,
pt pr no ma			
ἔχων	τὸν		
Habende	den		2 Joh 9
ak ma		3 p pr	
υἱὸν	ἔχει		
Sohn,	hat er		Joh 6.53 1 Joh 4.9
		ak fe	
τὴν	ζωήν		
das	Leben.		
ὁ	μὴ		
Der	nicht		
pt pr no ma			
ἔχων	τὸν		
Habende	den		
ak ma			
υἱὸν	τοῦ		
Sohn	des		
gn ma			
θεοῦ	τὴν		Joh 3.36
*Ein*setzers *Ab*setzers Schau*end*en GOTTES,	das		
ak fe		ℵ, B, R	
ζωὴν	|οὐκ|		
Leben	|nicht|		
[A: aS]		3 p pr	
[οὐχ]	ἔχει		
	hat er.		
13.)		13.)	
pna ak ne pl			
ταῦτα			
Diese	*Dinge*		
		3 p a1 kt	
	ἔγραψα		
	(*de facto*) schreibe ich		
2 p pl dt		[P, R:	
ὑμῖν	[τοῖς		
euch,	[den		
pt pr dt ma pl		prp ak	
πιστεύουσιν	εἰς		
in Treu*e*verbindung *Steh*enden [*zur* Treu*e*verbindung *Komm*enden [*eine* Treu*e*verbindung *Eingeh*enden [*zum* Glauben *Komm*enden]	hinein in hin *Richtung auf* hin		
		ak ne	
τὸ	ὄ-νομα		
das, das, das, [den	welches-Denken *Bestimm*endes *ist*, welches-bestimmungsge*mäß ist*,] welches-gesetz*mäß*ig *ist*,] Namen]		
		gn ma	
τοῦ	υἱοῦ		
des	Sohnes		
		gn ma]	
τοῦ	θεοῦ]		
des	*Ein*setzers] [*Ab*setzers] [Schau*end*en] [GOTTES,]		

1aL,
Codex Porfirianus
und
Textus Receptus
schreiben:
„Diese
Dinge
schreibe
ich
(*de facto*)a,
- den*jenigen*,
die
(*im Verlauf dieses Zeitlaufs*)pt
zur
Treu*e*verbindung
*komm*en
hinein
in
das,
welches
Denken
*Bestimm*endes
des
Sohnes
des
Gottes
ist -,“

ohne (...) a+pt lesbar

	3 p def pe kj
ἵνα	εἰδῆτε
auf daß	gewahren sollet ihr
	wahrnehmen sollet ihr,
	ak fe
ὅτι	ζωὴν
daß	Leben,
κ, κ2: aj ak fe	2 p pl pr
αἰ-ώνιον	ἔχετε
seins2-gleiches1	habt ihr,
seins2-ursächliches1	
auf {unbestimmte} Zeit laufendes	
ä-onisches	
A, B, R = 2	A, B, R = 1
	κ, B: prp dt
das	|in
	pt pr dt ma pl
τοῖς	πιστεύουσιν
den	in Treueverbindung Stehenden
	|zur Treueverbindung Kommenden|
	|eine Treueverbindung Eingehenden|
	|zum Glauben Kommenden|
	[κ2, A:
	[οἱ
Seiende,|	[die
	[R:
pt pr no ma pl]	
πιστεύοντες]	[καὶ
in Treueverbindung Stehenden]	[und
[zur Treueverbindung Kommenden]	
[eine Treueverbindung Eingehenden]	
[zum Glauben Kommenden]	
	2 p pl pr kj]
ἵνα	πιστεύητε]
auf daß	in Treueverbindung stehen sollet ihr]
	[zur Treueverbindung kommen sollet ihr]
	[eine Treueverbindung eingehen sollet ihr]
	in der Treueverbindung bleiben sollet ihr]
	[zum Glauben kommen sollet ihr]
	[im Glauben bleiben sollet ihr]
prp ak	
εἰς	τὸ
hinein in	das,
hin Richtung auf	das,
hin	das,
	den
ak ne	
ὄ-νομα	τοῦ
welches-Denken Bestimmendes ist	des
welches-bestimmungsgemäß ist	
welches-gesetzmäßig ist	
Namen	
gn ma	
υἱοῦ	τοῦ
Sohnes	des
gn ma	
θεοῦ	
Einsetzers	Seiende.
Absetzers	
Schauenden	
GOTTES,	

auf
daß
ihr
wahrnehmen
sollet,
1daß
1ihr
1auf
1{unbestimmte}
1Zeit
1laufendes
1Leben
1habt,
1das
1in
1denen
1ist,
1die
1(im Verlauf dieses Zeitlaufs)pt
1zur
1Treueverbindung
1kommen
1hinein
1in
1das,
welches
Denken
Bestimmendes
des
Sohnes
des
GOTTES
ist.

Joh 20.31

Joh 1.12
1 Joh 3.23

1aL, 2. Korrektor Codex Sinaiticus schreibt:
„daß ihr auf {unbestimmte} Zeit laufendes Leben habt,
das, diejenigen (im Verlauf dieses Zeitlaufs)pt zur Treueverbindung kommen hinein in das,“
1aL, Codex Alexandrinus schreibt (auch Wortreihenfolge):
„daß ihr Leben habt, auf {unbestimmte} Zeit laufendes,
das, diejenigen (im Verlauf dieses Zeitlaufs)pt zur Treueverbindung kommen hinein in das,“
1aL, Codex Vaticanus schreibt (auch Wortreihenfolge):
„daß ihr Leben habt, auf {unbestimmte} Zeit laufendes,
das, in denen ist, die (im Verlauf dieses Zeitlaufs)pt zur Treueverbindung kommen hinein in das,“
1aL, Textus Receptus schreibt (auch Wortreihenfolge):
„daß ihr Leben habt, auf {unbestimmte} Zeit laufendes,
und auf daß ihr in der Treueverbindung bleiben sollet hinein in das,“

Betreffs	des	richtigen	Bittens Forderns
14.)			14.)
			pna no fe
καὶ		αὕτη	
Und		dies	
			3 p pr
ἐστὶν		ἡ	
ist es		das	
ist es		das	
ist sie		die	
ist sie		die	
ist er		der	
ist sie		die	
	no fe		pna ak fe
πα-ρρησία		ἣν	
All-Fließen		welches	
all*bezügliche ungehinderte*-Fließen		welches	
all*umfassende*-Rede{*freiheit*},		welche	
freimütig*e Red*e		welche	
Freimut		welchen	
Freimütigkeit		welche	
	א, B, R: 1 p pl pr		[A: 1 p pl pr kj]
|ἔχομεν|		[ἔχωμεν]
|haben wir|		[haben *würd*en / *soll*ten / *könn*ten wir]
	prp ak		3 p ak ma
πρὸς		αὐτόν	
zu		ihn	
zu *hin*		ih*m*,	
			א, B, R
ὅτι		|ἐάν|	
daß,		|so|	
	[A:		pk]
		[ἂν]	
[*wann*		gleichsam]	
		[*in diesem* Fall]	
	pna ak ne		1 p pl pr kj md/ps
τι		αἰτώμεθα	
irgend		*individuel*l ursäch*lich ersuch*en *soll*ten wir	
[ir]etwas		*individuel*l bitten *soll*ten wir	
		*individuel*l erbitten *soll*ten wir	
		*individuel*l fordern *soll*ten wir	
			1 p pl pr kj md/ps (Zustand / Vorgang)
zum ursäch*lich Ersuch*en *veranlaß*t sein / werden *soll*ten wir			
zum Bitten *veranlaß*t sein / werden *soll*ten wir			
zum Erbitten *veranlaß*t sein / werden *soll*ten wir			
zum Fordern *veranlaß*t sein / werden *soll*ten wir			
			prp ak
	κατὰ		
	gemäß		
	א, B, R:		ak ne
|τὸ	θέλημα|	
|dem	Willen,|	
	[A:		ak ne]
[τὸ		ὄ-νομα]	
[dem,		welches-Denken *Bestimm*endes *ist*,]	
[dem,		welches-bestimmungsge*mäß ist*,]	
[dem,		welches-gesetz*mäß*ig *ist*,]	
[dem		Namen,]	
	3 p gn ma		3 p pr
αὐτοῦ		ἀκούει	
seiner*seits*		hört er	
seinem,			
	prp gn		1 p pl gn
		ἡμῶν	
gebiets		unser.	

[1]aL, Codex Alexandrinus schreibt:
„Und dies ist die all*umfassende* Rede{*freiheit*}, welchen wir zu ih*m hin* haben *würd*en, daß, *wann* gleichsam wir i*ndividuel*l [ir]etwas gemäß dem, welches sein Denken *Bestimm*endes *ist*, bitten *soll*ten, er *gebiets* unser hört.“

Betreffs

des

richtigen

Bittens

[1]Und

[1]dies

[1]ist

[1]die

[1]all*umfassende*

[1]Rede{*freiheit*}, — Heb 4.16

[1]welche

[1]wir

[1]zu

[1]ih*m*

[1]*hin*

[1]haben, — 1 Joh 3.21+22

[1]daß,

[1]so

[1]wir

[1]i*ndividuel*l

[1]ir]etwas

[1]gemäß

[1]seinem [d] Willen

[1]bitten — Mat 7.7+8

[1]*soll*ten,

[1]er

[1]*gebiets*

[1]unser

[1]hört. — Ps 65.3

Betreffs	des	richtigen	Bittens Forderns
15.)			15.)
	[κ², B, R:		cj]
[καὶ		ἐὰν]	
[Und		so]	
	[κ²: 1 p pl a2 kj kt]		[B, R: 1 p pl def pe]
[ἴδωμεν]		[οἴδαμεν]	
[(*de facto*) gewahren *soll*ten / *würd*en wir		[gewahren wir]	
[(*de facto*) wahrnehmen *soll*ten / *würd*en wir,]		[wahrnehmen wir,]	
[B, R:	3 p pr	*prp gn*	1 p pl gn]
[ὅτι	ἀκούει		ἡμῶν]
[daß,	hört er	*gebiets*	unser]
			[uns,]
pna ak ne		κ, R: cj	[A, B: pk]
ὃ	|ἐάν|		[ἂν]
welches	|so|		[gleichsam]
			[*in diesem* Fall]
			1 p pl pr kj md/ps
	αἰτώμεθα		
	individuell ursäch*lich ersuchen soll*ten wir		
	individuell bitten *soll*ten wir		
	individuell erbitten *soll*ten wir		
	individuell fordern *soll*ten wir		
			1 p pl pr kj md/ps (Zustand / Vorgang)
	zum ursäch*lich Ersuchen veranlaß*t sein / werden *soll*ten wir		
	zum Bitten *veranlaß*t sein / werden *soll*ten wir		
	zum Erbitten *veranlaß*t sein / werden *soll*ten wir		
	zum Fordern *veranlaß*t sein / werden *soll*ten wir		
1 p pl def pe			
οἴδαμεν	ὅτι	ἐὰν	
gewahren wir	daß,	so	
wahrnehmen wir,			
	κ, κ²: 1 p pl pr kj		[A, B, R: 1 p pl pr]
|ἔχωμεν|		[ἔχομεν]	
|haben *würd*en wir|		[haben wir]	
			no ne pl
τὰ		αἰτήματα	
die		ursäch*lichen Ersuchen*	
		Bitten	
		*Er*betenen,	
pna ak ne pl			1 p pl pe
ἃ		ᾐτήκαμεν	
welche		ursäch*lich ersuch*t haben wir	
		erbeten haben wir	
		gefordert haben wir	
	κ, κ², B: prp gn		3 p gn ma
|ἀπ'		αὐτοῦ|	
|von		seiner|	
		|*ihm*|	
	[A, R: prp gn		3 p gn ma]
[παρ'		αὐτοῦ]	
[seitens		seiner].	

[1]aL, **2. Korrektor Codex Sinaiticus** schreibt:
„**Und so wir (*de facto*)[a] wahrnehmen *soll*ten, daß er uns *gebiets* hört,**
welches wir so *individuell* erbitten *soll*ten, nehmen wir wahr,
daß, so wir das *Er*betene haben *würd*en, welche wir von *ihm* erbeten haben.“
[1]aL, **Codex Alexandrinus** schreibt:
Welches wir gleichsam *individuell* erbitten *soll*ten, nehmen wir wahr,
daß, so wir das *Er*betene haben *würd*en, welche wir seinerseits erbeten haben.“
[1]aL, **Codex Vaticanus** schreibt:
„**Und so wir wahrnehmen, daß er uns *gebiets* hört,**
welches wir gleichsam *individuell* erbitten *soll*ten, nehmen wir wahr,
daß, so wir das *Er*betene haben *würd*en, welche wir von *ihm* erbeten haben.“
[1]aL, **Textus Receptus** schreibt:
„**Und so wir wahrnehmen, daß er uns *gebiets* hört,**
welches wir so *individuell* erbitten *soll*ten, nehmen wir wahr,
daß, so wir das *Er*betene haben *würd*en, welche wir seinerseits erbeten haben.“

[1]Welches
[1]wir
[1]so
[1]*individuell*
[1]erbitten
[1]*soll*ten,
[1]nehmen
[1]wir
[1]wahr,
[1]daß,
[1]so
[1]wir
[1]die
[1]*Er*betenen — Spr 15.29, Joh 9.31
[1]haben
[1]*würd*en,
[1]welche
[1]wir
[1]von
[1]*ihm*
[1]erbeten — Mat 7.11, Luk 11.13, Joh 14.13
[1]haben.

		nicht Zeugnis *Geb*enden	
Betreffs	der	Verfehlungen	
		Sünden	
16.)			16.)
			pna no ma
ἐάν		τις	
So		irgend	
		jemand	
	3 p a2 kj kt		
ἴδῃ		τὸν	
(*de facto*) gewahren *soll*te er		den,	
(*de facto*) wahrnehmen *soll*te er,		den	
	ak ma		3 p gn ma
ἀ-δελφὸν		αὐτοῦ	
der des gleichen-Mutterschoßes *ist*,		seiner*seits*,	
Bruder,		seinen,	
			pt pr ak ma
		ἁ-μαρτάνοντα	
als	*einen*	*nicht*-Zeug*nis Geb*enden	
		Verfehlenden	
		Sündigenden	
	ak fe		
	ἁ-μαρτίαν	μὴ	
ein	*nicht*-Zeug*nisgeb*en	nich*t*	
eine	Verfehlung		
eine	Sünde		
prp ak			ak ma
πρὸς		θάνατον	
zu	*dem*	Tod,	
zu *hin*			
	κ: 2 p pft		
|αἰτήσεις		καὶ	
|ursäch*lich ersuch*en wirst du|		und	
|bitten wirst du|			
|fordern wirst du|			
	2 p ft		[κ², A, B, R: 3 p ft
δώσεις|		[αἰτήσει	
geben wirst du|		[ursäch*lich ersuch*en wird er	
		[bitten wird er]	
		[fordern wird er]	
			3 p ft]
καὶ	δώσει]		3 p dt ma
und	geben wird er]		αὐτῷ
			ihm
	ak fe		[A]
ζωήν	τοῖς		[μὴ]
Leben,	den		[nicht]
	pt pr dt ma pl		[A: ak fe]
ἁ-μαρτάνουσιν		[ἁ-μαρτίαν]	
nicht-Zeug*nis Geb*enden		[*nicht*-Zeug*nisgeb*en]	
Verfehlenden,		[Verfehlung]	
Sündigenden		[Sünde]	
			prp ak
	μὴ	πρὸς	
doch	nich*t*	zu *hin*	
	ak ma		
	θάνατον		
dem	Tod.	*Doch*	
3 p pr			no fe
ἔστιν		ἁ-μαρτία	
ist es	*auch*	*nicht*-Zeug*nisgeb*en	
		Verfehlung	
		Sünde	
prp ak			ak ma
πρὸς		θάνατον	
zu	*dem*	Tod.	
zu *hin*			

[1]aL, **2. Korrektor Codex Sinaiticus**, **Codex Vaticanus** und **Textus Receptus** schreiben:
„**wird er bitten und er wird ihm Leben geben,**
denen, *die* (*im Verlauf dieses Zeitlaufs*)[pt] **verfehlen,**
doch **nicht zum Tod** *hin*.“

[1]aL, **Codex Alexandrinus** schreibt:
„**wird er bitten und er wird ihm Leben geben,**
denen, *die* (*im Verlauf dieses Zeitlaufs*)[pt] **nicht Verfehlung verfehlen,**
doch **nicht zum Tod** *hin*.“

Betreffs der Verfehlungen

So
jemand
seinen [d] Bruder
(*de facto*)[a]
als
einen
wahrnehmen
*soll*te,
der
(*im Verlauf dieses Zeitlaufs*)[pt]
verfehlt,
eine
Verfehlung — Jes 6.7, Jer 31.34
nich*t*
zum
Tod
hin -,
[1]wirst
[1]du
[1]bitten — Jak 5.20
[1]und
[1]du
[1]wirst
[1]ihm
[1]Leben — Jak 5.15, 1 Joh 1.9
[1]geben,
[1]denen,
[1]*die*
[1](*im Verlauf dieses Zeitlaufs*)[pt]
[1]verfehlen, — Mat 12.31, Mar 3.29, Luk 12.10
[1]*doch*
[1]nich*t*
[1]zum
[1]Tod
[1]*hin*. — EH 22.11
Doch
ist
auch
Verfehlung
zum
Tod — Heb 6.6, Heb 10.26
hin.

	prp gn	pna gn ma	
οὐ	περὶ	ἐκείνης	
Nicht	betreffs	dortiger	Betreffs
		jener	jener
	1 p pr		
λέγω		ἵνα	
worte ich		auf daß	sage
die Worte gebrauche ich		af daß	ich
sage ich,			nicht,
			1af daß
			1er
			1(de facto)a
			1bittend
			1erfragen
			1solte.
			All jede
			Mißstandsaufzeigung
			ist
			Verfehlung,
			und
			da
			ist
			auch
			Verfehlung,
			die
			nicht
			zum
			Tod
			hin
			ist.

ℵ, A, B, R: 3 p a1 kj kt

|ἐρ-ωτήσῃ|

|(de facto) Fließendes-ursächlich ersuchen sollte er|
|(de facto) Fließendes-erbitten sollte er|
|(de facto) Fließendes-fordern sollte er|
|(de facto) Rede-erbitten sollte er|
|(de facto) Rede fordern sollte er|
|(de facto) bittend erfragen sollte er|

[ℵ2: 2 p a1 kj kt]

[ἐρ-ωτήσῃς]

[(de facto) Fließendes-ursächlich ersuchen solltest du]
[(de facto) Fließendes-erbitten solltest du]
[(de facto) Fließendes-fordern solltest du]
[(de facto) Rede-erbitten solltest du]
[(de facto) Rede-fordern solltest du]
[(de facto) bittend erfragen solltest du].

1aL, 2. Korrektor Codex Sinaiticus schreibt:
„af daß du (de facto)a bittend erfragen solltest.“

17.)			17.)
	pna no fe		no fe
πᾶσα		ἀ-δι-κία	
All jedes		nicht-durchweg-Gebrannt sein	
Jede		Mißstands-Aufzeigung	
Jede		Un-Gerechtigkeit	
	no fe	3 p pr	
ἁ-μαρτία	ἐστίν	καὶ	
nicht-Zeugnisgeben	ist es	und	
Verfehlung	ist sie,		
Sünde	ist sie		
	da		
	3 p pr		no fe
ἐστίν		ἁ-μαρτία	
ist es	auch	nicht-Zeugnisgeben	
ist sie,		Verfehlung,	
ist sie		Sünde	
			prp ak
	οὐ	πρὸς	
als	nicht	zu hin	
	ak ma		
	θάνατον		
dem	Tod	seiende.	

Mat 16.19
Röm 6.23

Spr 28.17
2 Joh 11

1 Joh 3.4

5 Mos 22.26

			zu **Gewahrende**
Das	**für**	**Eingeweihte**	**Wahr*zu*nehmende**
		Henoch*artig*e	

18.) 18.)

	1 p pl def pe	
οἴδαμεν		ὅτι
Gewahren wir		**daß**
Wahrnehmen wir,		
	pna no ma	
πᾶς		ὁ
all*jed*er,		**der**
jeder		
		pt pe no ma md/ps
γεγεννημένος		
sich Erwerden*mach*en*lass*enhabende		
sich *Ge*bären*lass*enhabende		
sich Erzeugen*lass*enhabende		
sich Zeugen*lass*enhabende		
		pt pe no ma md/ps (Vorgang + Zustand)
in das **Erwerden Ge*bracht*worden(seiend)e**		
*Ge*borenworden(seiend)e		
Erzeugtwordenworden(seiend)e		
Gezeugtwordenworden(seiend)e		
prp gn		gn ma
ἐκ	τοῦ	θεοῦ
aus	**dem**	*Ein*setzer
		*Ab*setzer
		Schau*end*en
		Gott,
οὐχ		
nicht		{*inwendig*}
	3 p pr	
ἁ-μαρτάνει	ἀλλ’	ὁ
nicht-**Zeug***nis gib*t er	*etwas* **anderes** *ist bestimmt*	**der**
verfehlt er,	**sondern**	
sündigt er		
		pt a1 no ma ps kt
γεννηθεὶς		
(*de facto*) **Erwerdenge*mach*tworden(seiend)e**		
(*de facto*) *in das* **Erwerden Ge*bracht*worden(seiend)e**		
(*de facto*) *Ge*borenworden(seiend)e		
(*de facto*) **Gezeugtworden(seiend)e**		
(*de facto*) **Erzeugtworden(seiend)e**		
prp gn		gn ma
ἐκ	τοῦ	θεοῦ
aus	**dem**	*Ein*setzer
		*Ab*setzer
		Schau*end*en
		Gott,
	3 p pr	✖, A^c, R: 3 p ak ma
τηρεῖ		|ἑ-αυτὸν|
hütet er		|sich-selber|
	[A, B: 3 p ak ma]	
[αὐτόν]		καὶ
[ihn]		**und**
[*sich*],		
	aj no ma	
ὁ	πονη-ρὸς	οὐχ
der	**Pein-*Zu*fließen*lass*ende**	**nicht**
	Böse	
	3 p pr md/ps	3 p pr md/ps (Zustand)
ἅπτεται		
i*ndividuel*l *ent*zündet er		*zum Ent***zünden** *veranlaß***t ist er**
i*ndividuel*l berührt er		*zum* **Berühren** *veranlaß***t ist er**
	3 p pr md/ps (Vorgang)	3 p gn ma
		αὐτοῦ
*zum Ent***zünden** *veranlaß***t wird er**		**seiner**
zum **Berühren** *veranlaß***t wird er**		**i*hn*.**

[1]aL, **Codex Alexandrinus** und **Codex Vaticanus** schreiben:
„**hütet** *sich*,“

Das	
für	
Eingeweihte	
Wahr*zu*nehmende	
Wir	
nehmen	
wahr,	
daß,	
all*jed*er,	
der,	
der	
sich	
(*fortlaufend*)[a]	
aus	
dem	
Gott	1 Joh 4.7 1 Joh 5.1
*ge***bären**	
*lass***en**	
hat,	
{*inwendig*}	*{Röm 7.20+25}*
nicht	
verfehlt,	1 Joh 2.29 1 Joh 3.6+9
sondern	
der*jenige*,	
der	
(*de facto*)[a]	
aus	
dem	
Gott	Kol 1.15 Apk 3.14
*ge***boren**	
worden	
ist,	
[1]**hütet**	Jud 1
[1]**sich**	
[1]**selber,**	
und	
der	Mat 13.19 Mar 4.14
Böse	Luk 8.12 Joh 17.15
berührt	1 Joh 2.13
i*hn*	
i*ndividuel*l	
nicht.	

ohne (...) a+pt lesbar

19.)		19.)		
	1 p pl def pe		Wir	
οἴδαμεν		ὅτι		
Gewahren wir		daß	nehmen	
Wahrnehmen wir,			wahr,	
	prp gn		daß	
ἐκ		τοῦ		
aus		dem	wir	Joh 8.47
ausdrücklich			ausdrücklich	
	gn ma	1 p pl pr	dem	
θεοῦ		ἐσμεν		
Einsetzer		sind wir	Gott	
Absetzer		zu eigen sind wir,		
Schauenden			zu	
Gott			eigen	
καὶ		ὁ		
und		der	sind,	
		das	und	
		die		
		der	die	
	no ma	aj no ma	ganze	Mat 4.8+9 Luk 4.6+7
κόσμος		ὅλος		
Schmuck		ganze,	Welt	
Geschmückte			wird	
Welt			zum	
Kosmos			in	
	prp dt		dem	
ἐν		τῷ		
in		dem	Bösen	Gal 1.4 Heb 2.14
	aj dt ma	3 p pr md/ps dp	Liegen	
ποιη-ρῷ		κεῖται		
Pein-Zufließenden		individuell liegt er / es / sie	veranlaßt.	
Böse				
	3 p pr md/ps dp (Zustand)	3 p pr md/ps dp (Vorgang)		
zum Liegen veranlaßt ist er / es / sie		zum Liegen veranlaßt wird er / es / sie.		

20.)		20.)	
	[A]	1 p pl def pe	
[καὶ]		οἴδαμεν	
[Und]		gewahren wir	
		wahrnehmen wir	
	א, B, R		
|δὲ|		ὅτι	
|aber|,		daß	
		no ma	
ὁ		υἱὸς	
der		Sohn	
		gn ma	
τοῦ		θεοῦ	
des		*Ein*setzers	
		*Ab*setzers	
		Schau*end*en	
		Gottes	
	3 p pr - pe - Bed.		
ἥκει		καὶ	
eintrifft er / eingetroffen ist er,		und	
	א, B, R: 3 p pe	[A: 3 p a1 kt]	
|δέδωκεν|		[ἔδωκεν]	
|gegeben hat er|		[(*de facto*) gegeben *hat* er]	
	1 p pl dt	ak fe	
ἡμῖν		διά-νοιαν	
uns		Durch-Denken	
		durch*weg folgerichtiges*-Denken,	
		Durch-Denkung	
		durch*gehende*-Denk*struktur*	
		durch*gehendes*-Denk*vermögen*	
		durch*gehenden*-Denk*ablauf*	
		eigentlich kj-Einleitung	
	ἵνα		
	auf daß		
	א, A, B: 1 p pl pr	[B², R: 1 p pl pr kj]	
|γινώσκομεν|		[γινώσκωμεν]	
|wissen wir|		[wissen *würd*en / *soll*ten wir]	
|kennen wir|		[kennen *würd*en / *soll*ten wir]	
|*er*kennen wir|		[*er*kennen *würd*en / *soll*ten wir]	
|*aner*kennen wir|		[*aner*kennen *würd*en / *soll*ten wir]	
prp ak	א: ak ne	aj ak ne	
	|τὸ	ἀ-ληθινόν|	
um	|das	Un-Verhehlende|	
-		|Mahlende|	
-		|Wahrhaftige|	
-			
[א², A, B, B², R: ak ma	aj ak ma]	[A: ak ma]	
[τὸν	ἀ-ληθινόν]	[θεὸν]	
[den	un-verhehlenden]	[*Ein*setzer]	
	[mahlenden]	[*Ab*setzer]	
	[wahrhaftigen]	[SCHAU*END*EN].	
		[Gott]	

[1]Wir
[1]gewahren
[1]aber,
[1]daß
[1]der
[1]Sohn
[1]des
[1]GOTTES
[1]eingetroffen[2] — 1 Tim 3.16
[1]ist,
[1]und
[1]er
[1]uns
[1]durch*weg*
[1]*folgerichtiges*
[1]Denken — Kol 1.9; 2 Tim 2.7
[1]gegeben
[1]hat,
[1]auf
[1]daß
[1]wir
[1]*um*
[1]das
[1]Wahrhaftige — 1 Kor 2.12; Apk 3.7
[1]wissen.

[1]aL,
Codex Alexandrinus
schreibt:
„Und
wir
nehmen
wahr,
daß
der
Sohn
des
GOTTES
eingetroffen
ist,
und
er
uns
(*de facto*)[a]
durch*weg*
folgerichtiges
Denken
gegeben
hat,
auf
daß
wir
um
den
wahrhaftigen
SCHAU*END*EN — Joh 1.1
wissen.“

[1]aL, 2. Korrektor Codex Sinaiticus und Codex Vaticanus schreiben:
„Wir gewahren aber,
daß der Sohn des GOTTES eingetroffen ist,
und er uns durch*weg folgerichtiges* Denken gegeben hat,
auf daß wir *um* den WAHRHAFTIGEN wissen.
[1]aL, 2. Korrektor Codex Vaticanus und Textus Receptus schreiben:
„Wir gewahren aber,
daß der Sohn des GOTTES eingetroffen ist,
und er uns durch*weg folgerichtiges* Denken gegeben hat,
auf daß wir *um* den WAHRHAFTIGEN wissen *würd*en.“

[2]e zu Perfekt-Formulierung von „**eintreffen**“:
Das im Text geschriebene Präsens hat einen Perfekt-Stamm und wird bei resultativer Bedeutung in einer Vergangenheits-Form übersetzt. DaBhaR zeigt mit einem Zeichen vor dem Wort an, daß dieses Wort im Grundtext im Präsens steht. Die Entscheidung, ob „Imperfekt“ oder „Perfekt“ vorzuziehen ist, lehrt dieser Vers. Denn, da er vorher „**eingetroffen**“ ist und danach erst „**gegeben**“ hat, - die Perfekt-Form ist nur nicht im **Codex Alexandrinus** -, kommt ohnehin nur „Perfekt“ in Frage, weil er bei einer „Imperfekt-Übersetzung“ sonst ja erst „**gegeben haben**“ müßte und anschließend „**eingetroffen**“ wäre. Erschwerend käme hinzu, daß dieses „**Durch-Denken**“ ja erst mit der Ausgießung des Heiligen Geistes zustande kam. Die Aorist-Variante ist somit auch in einer „Perfekt-Form“ zu übersetzen, wobei hier nur noch die Tatsache unterstrichen wird. Weitere Stellen, in denen „**eintreffen**“ resultative Bedeutung hat sind: **Luk 15.27, Joh 2.4, Joh 4.47, Joh 8.42, 1 Joh 5.20.** Eine weitere prophetische Variante ist aufgrund des Präsens nicht auszuschließen.

		1 p pl pr	
καὶ		ἐσμὲν	
Und		sind wir	
	prp dt		
ἐν		τῷ	
in		dem	
	aj dt ma	prp dt	
ἀ-ληθινῷ		ἐν	
Un-Verhehlenden		in	
Mahlenden		*infolge von*	
WAHRHAFTIGEN,			
		dt ma	
τῷ		υἱῷ	
dem		Sohn,	
	3 p gn ma	ℵ: *prp gn*	
αὐτοῦ			
seiner*seits*		|*gebiets*	
seinem,			
		hebrÜ: gn ma	
		|Ἰη-σοῦ	
des		Er *mach*t Werden-*bedeutet* Rettung	
		|Er wird *fortdauernd-bedeutet* Rettung	
		|werden*mach*enden-Rettrufers|	
		|Werden*mach*enden,-*der* Rettung *ist*,	
		|<JHWH>,-*der* Rettung *ist*,	
		|<JHWHs>-Rettrufer	
		|Je-sus,	
		|Jöho-schua|	
		gn ma	
		χριστοῦ|	
des		*sich als* Brauchbar *Erweisend*en|	
		|Brauchbar*gemacht*en|	
		|Bedarf*sgerecht*en|	
		|Gemilderten|	
		|Gesalbten|	
		|Bestrichenen|	
		|Christus|	
		[ℵ², B, B², R: *prp dt*	
		[*in*	
		hebrÜ: dt ma	
		[Ἰη-σοῦ	
dem		Er *mach*t Werden-*bedeutet* Rettung	
		[Er wird *fortdauernd-bedeutet* Rettung]	
		[werden*mach*enden-Rettrufer]	
		[Werden*mach*enden,-*der* Rettung *ist*,]	
		[<JHWH>,-*der* Rettung *ist*,]	
		[<JHWHs>-Rettrufer]	
		[Je-sus,]	
		[Jöho-schua]	
		dt ma]	
		χριστῷ]	
dem		*sich als* Brauchbar *Erweisend*en]	
		[Brauchbar*gemacht*en]	
		[Bedarf*sgerecht*en]	
		[Gemilderten]	
		[Gesalbten]	
		[Bestrichenen]	
		[Christus].	
	pna no ma	3 p pr	
οὗτός		ἐστιν	
Dieser		ist er	
		aj no ma	
ὁ		ἀ-ληθινὸς	
der		un-verhehlende	
		mahlende	
		wahrhaftige	
	no ma		
θεὸς		καὶ	
*Ein*setzer		und	
*Ab*setzer			
Schau*end*e			
Gott			
	no fe	aj no fe	
ζωὴ		αἰ-ώνιος	
Leben,		seins²-gleiches¹	
		seins²-ursächliches¹	
		auf {*unbestimmte*} Zeit laufendes.	
		ä-onisches	

[1]Und	
[1]wir	
[1]sind	
[1]in	
[1]dem	
[1]WAHRHAFTIGEN,	Joh 17.21
[1]in	
[1]seinem [d] Sohn,	Joh 14.20
[1]*gebiets*	
[1]Jesu	
[1]Christi.	Röm 9.5
Dieser	
ist	Joh 1.1 1 Thes 1.9
der	
wahrhaftige	Joh 5.29 Joh 11.25 1 Joh 1.2
*Ein*setzer	
und	Joh 3.15, 16+36 Joh 5.24 Joh 6.40 Joh 17.3 Joh 20.31 1 Joh 5.11
*auf**	
{*unbestimmte*}*	
Zeit*	*vgl. Röm 16.26 *auf* Zeit laufender Gott
laufendes*	
Leben.	
[1]aL,	
2. Korrektor Codex Sinaiticus,	2 Tim 2.10 Auserwählten *auf* Zeit laufende Herrlichkeit (Bewähr*theitsb*.)
2. Korrektor Codex Vaticanus,	
Codex Vaticanus	
und	
Textus Receptus	1 Petr 5.10 GOTT seine *auf* Zeit laufende Herrlichkeit (Bewähr*theitsb*.)
schreiben:	
„Und	
wir	
sind	
in	
dem	
Wahrhaftigen,	
in	
seinem [d] Sohn,	
in	
Jesus	
Christus.“	
[1]aL,	
Codex Alexandrinus	
schreibt	
(„Jesus Christus“	
fehlt):	
„Und	
wir	
sind	
in	
dem	
WAHRHAFTIGEN,	
in	
seinem [d] Sohn.“	

21.)		21.)		
vo		vo ne pl		
		τεκνία	*Ihr*	
Ihr		**Kindlein,**		
		2 p pl a1 i! kt		
φυλάξατε			**Kindlein.**	
(*de facto*) **bewahret ihr**			**bewahret**	
ℵ, B: 2 p pl ak ne		[ℵ², A, R: 3 p pl ak ma]		
|ἑ-αυτὰ|		[ἑ-αυτοὺς]	[1]**euch***	*e: Direkt auf „Kinder“ bezogen
|euch-selber|		[euch-selber]	[1]**selber***	
prp gn				
ἀπὸ		τῶν	(*de facto*)[a]	
weg **von**		**den**	*weg*	
gn ne pl				
εἰδ-ώλων			**von**	
Ganz-Gewahrbaren		**!**	**den**	
Ganz-Wahrnehmbaren				
Idolen			**Götze{*nbilder*}n!**	1 Kor 10.14
Götze{*nbilder*}n				
Abgott{*bild*}ern				
[R: hebrÜ: inde]				
[ἀμήν]			[*Es*	
[**Treulich** *ist es*]		*Des*	*ist*	
[*Es ist wahrheits***getreu.**]			*wahrheits***getreu.**]	
[*Es ist* **treu***ewürd***ig**]				
[**Wahrlich**]				
[**Amen**]				
hebrÜ: gn ma				
Ἰω-άννου		α	*Des*	
des **Werden***mach***enden-Gnaden**		**A**	**Jo*h*annes**	
JHWHs-Gnaden				
Jo-*h*annes			**A**	

[1]aL, **2. Korrektor Codex Sinaiticus**, **Codex Alexandrinus** und **Textus Receptus** schreiben:
Nicht auf „**Kinder**“ (sächlich),
sondern allgemein auf „männliche Erwachsene“ (männlich)bezogen